
Aussetzungen und Wiederaufnahmen – Regulierter Markt

Name	ISIN	Aussetzung / Uhr	Wiederaufnahme / Uhr	Xontro	Quotrix
BABCOCK-BSH AG O.N.	DE0005284004	11.05.2017 / 17:25 b.a.w.		X	

Skontroführer: Renell Wertpapierhandelsbank AG (Anleihen – 4258; Aktien – 4270; Fonds – 4271)
Market Maker: ICF BANK AG Wertpapierhandelsbank (4286)

Abgeschlossene Zulassungsverfahren

(Einführungstag wird noch bekannt gegeben)

DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main
unter dem EUR 25.000.000.000,--
Covered Notes Debt Issuance Programme vom 2. Juni 2017
zu begebende gedeckte Schuldverschreibungen

DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main
unter dem EUR 25.000.000.000,--
Debt Issuance Programme vom 2. Juni 2017
zu begebende Schuldverschreibungen

Sparkasse KölnBonn, Köln
unter dem
EUR 4.000.000.000,-- Debt Issuance Programme vom 14. September 2017
zu begebende Schuldverschreibungen und Pfandbriefe

Bekanntmachungen

Bekanntmachung Nr. 18 / 7 R 001

Technische Störung

Aufgrund technischer Probleme im elektronischen Handelssystem Quotrix seit dem 2.1.2018, 8:00 Uhr, sind die Abläufe von Eröffnungsauktion und Inside-Match-Prozess teilweise gestört.

Börse Düsseldorf
Geschäftsführung
2. Januar 2018

Bekanntmachung Nr. 11 / R 0110 A7

Rücknahme der Lieferbarkeit - Lieferbarerklärung

Allianz SE, München

Mit Ablauf des 8. Januar 2018 wird die vorfristige Lieferbarkeit der nicht ausgegebenen

Euro 20.480.000,-- auf den Namen lautende vinkulierte Stammaktien
aus der bedingten Kapitalerhöhung vom Mai 2010
zur Gewährung von Aktien an die Gläubiger von Wandelschuldverschrei-
bungen, Optionsschuldverschreibungen und/oder Wandelgenussrechten
- Wandelschuldverschreibungen der Allianz II B.V. vom Juli 2011 -

eingeteilt in 8 000 000 Stückaktien

- mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EUR 2,56 -

- mit Gewinnanteilberechtigung ab Beginn des Geschäftsjahres der Ausgabe -

- ISIN: DE0008404005 (WKN: 840400) -

der Allianz SE, München,

an der Börse Düsseldorf zurückgenommen.

Mit Wirkung vom 9. Januar 2018 werden

Euro 20.480.000,-- auf den Namen lautende vinkulierte Stammaktien
aus der bedingten Kapitalerhöhung vom Mai 2010
zur Gewährung von Aktien an die Gläubiger von Wandelschuldverschrei-
bungen, Optionsschuldverschreibungen und/oder Wandelgenussrechten
- Wandelschuldverschreibungen der Allianz II B.V. vom Juli 2011 -

eingeteilt in 8 000 000 Stückaktien

- mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EUR 2,56 -

- mit Gewinnanteilberechtigung ab Beginn des Geschäftsjahres der Ausgabe -

- ISIN: DE000A2G8XR5 (WKN:A2G8XR) -

an der Börse Düsseldorf vorfristig für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung bis zur Dividendengleichheit getrennt von den alten Aktien im regulierten Markt.

Die Aktien sind in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Skontroführer: Renell Wertpapierhandelsbank AG (4270)

Börse Düsseldorf
Geschäftsführung
3. Januar 2018

Bekanntmachung Nr. 13 R 0002 A 5 / 17 R 0197 A1

Rücknahme der Lieferbarkeit - Lieferbarerklärung

Deutsche Post AG, Bonn

Mit Ablauf des 8. Januar 2018 wird die vorfristige Lieferbarkeit der nicht ausgegebenen

Euro 5.413.332,00 auf den Namen lautende Stammaktien aus bedingtem Kapital 2011
zur Sicherung der Wandelrechte aus der
0,60 % Wandelschuldverschreibung von 2012/2019

eingeteilt in 5.413.332 Stückaktien

- jeweils mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 1,00 je Stückaktie

- mit voller Gewinnanteilberechtigung ab Beginn des Jahres, in dem die Aktien ausgegeben werden -

- ISIN: DE0005552004 (WKN: 555200) –

der Deutsche Post AG, Bonn,

an der Börse Düsseldorf zurückgenommen.

Mit Wirkung vom 9. Januar 2018 werden

Euro 5.413.332,00 auf den Namen lautende Stammaktien aus bedingtem Kapital 2011
zur Sicherung der Wandelrechte aus der
0,60 % Wandelschuldverschreibung von 2012/2019

eingeteilt in 5.413.332 Stückaktien

- jeweils mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 1,00 je Stückaktie

- mit voller Gewinnanteilberechtigung ab Beginn des Jahres, in dem die Aktien ausgegeben werden -

- ISIN DE000A2G82W5 (WKN: A2G82W) -

der Deutsche Post AG, Bonn,

vorfristig für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung bis zur Dividendengleichheit getrennt von den alten Aktien der Gesellschaft.

Die Aktien sind in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt wurde.

Skontroführer: Renell Wertpapierhandelsbank AG (4270)

Börse Düsseldorf
Geschäftsführung
4. Januar 2018

Bekanntmachung Nr. 18 / R 0002 S

Neueinführung

vorbehaltlich der Änderungen aufgrund des Tenderergebnisses

Bundesrepublik Deutschland

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes ist die

Bundesanleihe von 2018 (2028)				
Emissionssumme	Zinsfuß	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 5.000.000.000,--		DE0001102440	15.02. gjz.	15.02.2028

- Nennbeträge EUR 0,01 oder ein Mehrfaches davon -

der Bundesrepublik Deutschland,

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Bundesanleihe ist im Bundesschuldbuch zugunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, als Sammelschuldbuchforderung eingetragen worden. An der Börse Düsseldorf können daher nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt werden. Der Ausdruck von Schuldverschreibungen ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Mit Wirkung vom 10. Januar 2018, ab 12.00 Uhr, erfolgt der erste Börsenhandel zum Einheitspreis und im Markt mit fortlaufender Notierung, bei einem Mindestschluss von EUR 0,01 oder einem Vielfachen davon.

Nach Festlegung des Tenderergebnisses erfolgt eine erneute Bekanntmachung.

Skontroführer: Renell Wertpapierhandelsbank AG (4258)

Börse Düsseldorf
Geschäftsführung
3. Januar 2018

Bekanntmachung Nr. 18 R 0004 S

Neueinführung

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG, Düsseldorf

Mit Wirkung vom 11. Januar 2018 werden

Inhaber-Schuldverschreibungen

(begeben unter dem EUR 15.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 9. Mai 2017)

Nr.	Emissionssumme	Zinsfuß	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
1	EUR 3.000.000,--	0,10000 %	Ausg. 1445 DE000A2E4EU0	11.10. gzej.	11.10.2019
2	EUR 3.000.000,--	0,05000 %	Ausg. 1446 DE000A2E4EV8	01.11. gzej.	01.11.2018
3	EUR 2.000.000,--	variabel	Ausg. 1447 DE000A2E4EW6	01.11. gzej.	01.08.2020

der Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG, Düsseldorf

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind jeweils in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist. Sie sind seitens des Schuldners unkündbar. Gemäß § 9 der Anleihebedingungen besteht jedoch seitens der Gläubiger ein außerordentliches Kündigungsrecht.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Zu Nr. 3:

Verzinsung mit Stufenzins:

0,050 % vom 01.11.2017 bis 31.10.2018 einschließlich,

0,100 % vom 01.11.2018 bis 31.10.2019 einschließlich,

0,300 % vom 01.11.2019 bis 31.07.2020 einschließlich.

Skontroführer: Renell Wertpapierhandelsbank AG (4258)

Börse Düsseldorf

Geschäftsführung

8. Januar 2018

Bekanntmachung Nr. 18 R 0003 S

Neueinführung

NRW.BANK, Düsseldorf/Münster

Mit Wirkung vom 9. Januar 2018 werden

Inhaber-Schuldverschreibungen							
Nr.	Emissionssumme		Zinsfuß	Ausg.	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
1	EUR	500.000.000,--	0,25000 %	18F	DE000NWB18F1	09.07. gjz.	09.07.2024
2	EUR	500.000.000,--	0,12500 %	18G	DE000NWB18G9	07.07. gjz.	07.07.2023

der NRW.BANK, Düsseldorf/Münster,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis und mit fortlaufender Notierung.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind jeweils in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer: Renell Wertpapierhandelsbank AG (4258)

Börse Düsseldorf
Geschäftsführung
8. Januar 2018

Bekanntmachung Nr. 17 / 454 R 002

Widerruf der Zulassung und Notierungseinstellung im regulierten Markt

Rheintex Verwaltungs AG (vormals Rheinische Textilfabriken AG, gegründet 1910), Köln

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat die Zulassung der Aktien der Rheintex Verwaltungs AG (vormals Rheinische Textilfabriken AG, gegründet 1910), Köln, zum Börsenhandel im regulierten Markt auf Antrag des Emittenten widerrufen.

Der Widerruf wird mit Ablauf des 17. April 2018 wirksam.

Die Notierung der Aktien

der Rheintex Verwaltungs AG (vormals Rheinische Textilfabriken AG, gegründet 1910), Köln,

- ISIN: DE0007034001 (WKN: 703400) -

wird mit Ablauf des 17. April 2018 im regulierten Markt der Börse Düsseldorf eingestellt.

Skontroführer: Renell Wertpapierhandelsbank AG (4270)

Börse Düsseldorf
Geschäftsführung
18. Oktober 2017